

## Kinderkirche als Hausgottesdienst - Thema „Segnen“

### Vor dem Gottesdienst zuhause überlegen ....

- **Wo** wollen wir feiern?  
Am Esstisch, am Couchtisch, im Sitzkreis auf dem Boden ...
- **Was** brauchen wir für die kleine Feier? Was ist uns wichtig?  
Vielleicht eine Kerze oder ein Kreuz, ein Bild oder eine Blume, die Gottesdienstvorlage, ein Instrument für die Musik oder Smartphone / Tablet für Youtube,
- Wir brauchen heute außerdem: Spielzeug-Figuren, ein Papier und Stifte

### Ablauf:

Lied singen oder hören	Einfach spitze, dass du da bist (evtl. bei youtube eingeben)
Kerze anzünden  Kreuzzeichen machen  Gebet	Wir zünden nun eine Kerze an als Zeichen, dass Gott in unserer Mitte ist. Wir machen zusammen das Kreuzzeichen und sprechen dazu: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Heute ist Sonntag und wir haben uns hier zu Hause zum Gottesdienst zusammengesetzt. Wir wollen uns Zeit nehmen für dich, Gott, und für dein Wort. Jesus sagte einmal: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Du bist nun auch in unserer Familie da. Wir sehen dich nicht, aber wir wissen, dass du bei uns bist. Amen.
Bibel erleben (Markus 10,13-16)  Text vorlesen und anschließend nachspielen mit vorhandenen Spielzeug (Playmobil Figuren, Legofiguren Kuscheltieren oder anderem)	Einige Kinder spielen auf dem Dorfplatz. Ihre Mütter stehen in der Nähe. Auf einmal merken die Kinder: da hinten ist etwas los! Viele Menschen stehen zusammen. Sie schauen genau hin und da sehen sie Jesus. Er erzählt den Menschen etwas. Die Kinder laufen zu ihren Müttern. „Wir wollen auch.“ Die Mütter machen sich mit den Kindern auf. Sie gehen auf die Menschen zu, aber die Kinder können Jesus gar nicht sehen, so viele Menschen stehen dort, dicht an dicht. „Wir wollen zu Jesus! rufen die Kinder. Freunde von Jesus hören das und werden ärgerlich. Sie finden, dass die Kinder stören. Einer sagte zu den Kindern: Verschwindet hier, ihr stört die Erwachsenen!“ Die Kinder sind mutig und rufen noch einmal: „Wir wollen zu Jesus!“ Das bekommt Jesus mit. Er

	<p>wird richtig wütend auf seine Freunde und sagt: „Lasst die Kinder zu mir kommen. Haltet sie nicht davon ab.“ Zu den Kindern sagt Jesus: „Kommt her zu mir!“ Da machen die Erwachsenen plötzlich Platz und alle Kinder kommen nah an Jesus heran. Dann legt Jesus ihnen den Arm um die Schultern und sagt: „Gott möchte, dass es euch gut geht. Gott segnet euch! Gott segnet dich und dich und dich ...“ Und zu den Erwachsenen sagt Jesus: „Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder, werdet ihr Gottes Nähe nicht bemerken.“ Die Kinder sind froh und jubeln, so laut sie können. Dann laufen sie zurück und spielen weiter miteinander.</p>
<p>Gespräch</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Habt ihr das schon einmal erlebt, dass ihr die Erwachsenen „stört“? Wie war das?</li> <li>➤ Was tut Jesus in der Geschichte mit den Kindern?</li> <li>➤ Wie fühlen sich die Kinder?</li> </ul>
<p>Deutung</p>	<p>Jesus zeigt uns: Von Gott bin ich immer geliebt. Ich bin bei ihm immer willkommen. Ich muss nicht erst groß und schlau werden, um zu ihm zu kommen. Ich störe ihn nie. Er freut sich über mich, freut sich, wenn ich zu ihm komme.</p> <p>Jesus segnet die Kinder. Segen ist etwas Gutes. Gott sagt: ‚Ich wünsch dir alles Gute. Ich Sorge dafür, dass du es Guthast. Ich kümmere mich um dich‘.</p> <p>Daran erinnern wir uns gerne und deshalb können wir Gottes Segen weitergeben - so wie Jesus es in der Geschichte getan hat.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wir können uns gegenseitig segnen: Die Eltern die Kinder, aber auch die Kinder die Eltern und Geschwister. Das tun wir, indem wir dem anderen ein kleines Kreuzchen mit Daumen oder Finger auf die Stirn malen. Dabei können wir sagen: „Gott segne und schütze dich!“</li> </ul>

Kreative Aktion	<p>Schreibt und malt auf ein Papier, was ihr den anderen Gutes wünscht. Vielleicht auch gerade im Hinblick auf die bevorstehenden Ferien.</p> <p>Ich wünsche dir .... Ich wünsche dir, dass ...</p> <p>Kinder, die noch nicht in der Schule sind, können ein schönes Bild für jemanden malen, der Gottes Segen besonders braucht.</p>
Lied singen oder hören	Danke für diesen guten Morgen (evt. Bei youtube eingeben)
Fürbitten	<p>Überlegen wir zusammen, für wen wir heute beten wollen. Wer soll alles Gottes Segen bekommen?</p> <p>Guter Gott wir bitten heute um den Segen für ...</p>
Gebet	<p>Guter Gott, wir sind alle deine Kinder. Du liebst uns so, wie wir sind und wir dürfen immer zu dir kommen. Das tut gut. Du lässt uns nicht allein. Dein Segen begleitet uns immer und überall. Dafür danken wir dir.</p> <p>Wir bitten dich ganz besonders um deinen Segen für alle, die in den Ferien unterwegs sind.</p> <p>So machen wir gemeinsam das Segenszeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p>
Lied singen oder hören	Die Erde ist schön, es liebt sie der Herr (evt. Bei youtube eingeben)

